Sozialdemokratische Partei Deutschlands **Ortsverein Südstadt-Bult**



Medien-Information

Hannover, den 6. Februar 2011

Willkommen im Schulstandort Südstadt: Montessori-Schule übernimmt Grundschule "Bonner Straße"

Mit Datum vom vom 04.02.2011 hat die Landeshauptstadt Hannover mitgeteilt, dass die von der Stadt aufgegebene Grundschule an der Bonner Straße (Südstadt) kurzfristig verkauft werden soll. Bereits nach den Sommerferien möchte die Elterninitiative Montessori Region Hannover e.V. mit einer Grundschule und IGS einziehen. Kita- und Krippengruppen sollen kurzfristig hinzukommen. Die Nutzung der Sporthalle durch örtliche Vereine soll nachmittags und abends erhalten bleiben.

"Wir freuen uns sehr, dass in so kurzer Zeit und ohne größere öffentliche Streitereien vier Fliegen mit einer Klappe geschlagen werden konnten. Die Vielfalt des Schulstandortes Südstadt wird mit der Montessori-Schule entscheidend bereichert," sagte Ortsvereinsvorsitzender und Ratsherr Thomas Hermann, der sich auch über das große Engagement des Trägervereins und des Klosterfonds beim Zustandekommen dieser Lösung freute.

Wegen des Platzmangels am jetzigen Standort im Heideviertel wird die Montessori-Schule den Betrieb in der Südstadt schon in wenigen Monaten nach den Sommerferien aufnehmen und zunächst die unmittelbar genutzten Bereiche instand setzen. Der Gebäudekomplex in seiner Gesamtheit wird im Anschluss in mehreren Bauabschnitten umfangreich saniert. Voraussetzung für den baldigen Umzug ist, dass der Bezirksrat und die Ratsgremien dem Verkauf kurzfristig zustimmen.

Nach Auffassung der SPD Südstadt-Bult ist damit eine Gewinner-Situation für alle Beteiligten gefunden worden:

- Die Montessori-Schule, eine staatlich anerkannte Privatschule, nutzt seit 2006 städtische Schulräume im Heideviertel und war auf der Suche nach einem neuen größeren Standort. Sie kann sich künftig in dem Gebäudekomplex mit rd. 4600 Quadratmeter Nutzfläche optimal entfalten und würde im Spätsommer mit einer Grundschule mit den Klassen eins bis vier und einer IGS einziehen, die künftig bis zum Abitur führen soll. Fest geplant ist außerdem ein Kinderhaus mit Kindergarten und Krippe, die ebenfalls nach dem Montessori-Konzept arbeiten. Damit bleibt auch die Nutzung des Gebäudekomplexes unverändert: Schule und Kinderbetreuung.
- Die bisher von der Montessori-Schule genutzten Räumlichkeiten am Lüneburger Damm im Heideviertel stehen nun voll und ganz der dortigen staatlichen Grundschule zur Verfügung, die ebenfalls unter Platz- und Raummangel litt.
- Den Sportvereinen wird die Sporthalle auf dem Schulgelände an der Bonner Straße im derzeitigen Umfang außerhalb der Schulzeiten zur Verfügung stehen. Dies hatte der Bezirksrat Südstadt-Bult bereits beim Beschluss zum Umzug der GS Bonner Straße in das Gebäude der ehemaligen Gustav-Stresemann-Schule einmütig gefordert.
- Die Stadt erzielt nach ihren Angaben einen Verkaufserlös von rund zwei Millionen Euro, die in die Sanierung anderer Schulen reinvestiert werden kann.

Die Landeshauptstadt Hannover empfiehlt Bezirksrat Südstadt-Bult und den Ratsgremien, den aufgegebenen Schulstandort an den Allgemeinen Klosterfonds zu verkaufen - mit der Auflage, dass das Objekt im Rahmen eines Erbbaurechts an das Montessori-Bildungshaus Hannover verpachtet wird.

Kontakt: Thomas Hermann, Tel. 0171/2886308